

Medienmitteilung

Bernische Lehrerversicherungskasse BLVK

Die Verwaltungskommission (VK) der Bernischen Lehrerversicherungskasse BLVK hat beschlossen, den technischen Zinssatz per 1. Januar 2017 von 3.0% auf 2.5% zu senken.

Die VK BLVK äusserte bereits im Frühjahr 2012 die Absicht, den technischen Zinssatz mittelfristig auf 2.5% zu senken. Ob das in einem Schritt oder in Etappen erfolgen sollte, wurde damals offen gelassen. Die VK wollte zuerst eine Gesamtwürdigung der versicherungsmathematischen und ökonomischen Aspekte vornehmen. Nach zwischenzeitlich erfolgten intensiven Überlegungen hat die VK BLVK in einem ersten Schritt den technischen Zinssatz per 1. Januar 2013 auf 3.0% gesenkt und infolge des anhaltenden Tiefzinsumfelds per 1. Januar 2017 auf 2.5%. Als Konsequenz wurde auch eine über vier Jahre gestaffelte Senkung des Rentenwandlungssatzes von derzeit 5.58% auf 5.2% ab 1. August 2017 beschlossen. Um das modellmässige Rentenziel möglichst aufrecht zu erhalten, sind als Ausgleichsmassnahmen, mit bereits erfolgter Genehmigung des Regierungsrats des Kantons Bern, eine Erhöhung der Sparbeiträge für die Arbeitnehmer und Arbeitgeber sowie individuelle Einlagen auf die Sparkonti, insbesondere für die älteren Versicherten, vorgesehen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Herr Luzius Heil, Direktor
Telefon: 031 930 83 50
Mobile: 079 820 34 76
E-Mail: luzius.heil@blvk.ch

Ostermundigen, 9. November 2016
